

's BLÄTTLE

Dingelsdorf und Oberdorf

Donnerstag
02. Februar 2012
Nummer 5



Stadt Konstanz

Ortsverwaltung Dingelsdorf, Rathausplatz 1, 78465 Konstanz • www.konstanz-dingelsdorf-oberdorf.de

Amts- und Informationsblatt der Ortsverwaltung



**DIE ORTSVERWALTUNG
INFORMIERT**

Geänderter Redaktionsschluss bitte beachten!

Der Redaktionsschluss beim Primo Verlag für die
KW 7/2012 ist
Freitag, den 10.02.2012 um 10.00 Uhr.

Die Ortsverwaltung

Hantieren mit Schreckschusswaffen

In den Fasnachtstagen stellt die Polizei immer wieder fest, dass Jugendliche unberechtigt mit Schreckschusswaffen hantieren. Deshalb haben wir das zuständige Fachamt um eine Stellungnahme gebeten. Hier ein Auszug:

„Der Erwerb und Besitz einer Schreckschusswaffe (u.a. Reizstoff- und Signalwaffe) ist unabhängig des Kalibers erlaubnisfrei ab 18 Jahre“.

Das Führen einer solchen Waffe ist hingegen nur mit einem „Kleinen Waffenschein“ zulässig. Ferner ist das Führen einer Schreckschusswaffe bei öffentlichen Veranstaltungen (Volksfesten, Märkten, Ausstellungen, Sport- oder ähnlichen Veranstaltungen) untersagt. Das Schießen mit einer solchen ist außerhalb von Schießstätten oder des eigenen befriedeten Hausbereiches generell verboten.

Abbrennen von Feuerwerkskörpern in der Nähe von Fachwerkhäusern

Auch hierzu haben wir vom Fachamt eine Stellungnahme kommen lassen:

Nach § 223 Abs. 1 der 1.- Verordnung zum Sprengstoffgesetz ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen sowie Reet- und Fachwerkhäusern generell verboten.

Zu widerhandlungen gegen dieses Verbot können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 50.000 Euro geahndet werden.

Straßenbeleuchtung

Sollten Straßenlampen nicht brennen, melden Sie dies bitte direkt an die Stadtwerke unter Angabe des genauen Standortes, der Lampennummer und der Uhrzeit. Die Uhrzeit ist sehr wichtig, da ab ca. 23.00 Uhr die Lampen auf Nachtbetrieb umgestellt werden. Mit dieser Angabe können die Stadtwerke ermitteln, welche der beiden Leuchtkörper defekt sind.

Ansprechpartner bei den Stadtwerken ist Frau Gies mit der Telefonnummer 07531 803354 oder per E-Mail b.gies@stadtwerke.konstanz.de

Brennholzbestellungen

In der Ortsverwaltung Dingelsdorf kann bis **03.02.2012** bei Herrn Pister oder bei Frau Schmidt-Heer während der öffentlichen Sprechzeiten (Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00, Dienstag von 14-17 Uhr) Brennholz bestellt werden.

Aktuelle Preise incl. Steuer:

Brennholz lang:

Buche	58 Euro/Fm
Hartlaubholz	54 Euro/Fm
Nadelholz	40 Euro/Fm

der Fm Laubholz entspricht ca. 290 Ltr. Heizöl

der Fm Nadelholz entspricht ca. 200 Ltr. Heizöl

Sterholz:

Buche	70 Euro/Ster
Hartlaubholz	65 Euro/Ster
Nadelholz	60 Euro/Ster

der Ster Laubholz entspricht ca. 200 Ltr. Heizöl

der Ster Nadelholz entspricht ca. 140 Ltr. Heizöl

Das Haus des Mesners

Franziskus Fintan Schroff in Dingelsdorf

- Dokumentation eines denkmalgeschützten Hauses-

Nach der Veröffentlichung der Familienchronik Schroff ist nun auch die Hausdokumentation fertig gestellt worden.

Diese kleine Dokumentation (ca. 100 Seiten) ist kein wissenschaftliches Werk, zeigt aber mit vielen Bildern auf, dass dieses Haus in seiner Kernsubstanz seit Jahrhunderten unverändert blieb. Es gibt Hinweise, dass es sich ursprünglich nicht um ein normales Bauernhaus gehandelt hat. Nicht nur das Haus sondern auch die Inneneinrichtung hat einen hohen Grad an Originalsubstanz. Die Möblierung, die seit vielen Jahrzehnten, teilweise seit über 100 Jahren unverändert und in gutem Zustand vorhanden ist, zeugt von einer Einmaligkeit, das den letzten Generationen der Familie Schroff zu verdanken ist.

Nach einer Hausbesichtigung im Dezember 2010 bat der Ortschaftsrat die Dingelsdorfer Ute und Jürgen Pietrzak, das Haus und das Inventar zu dokumentieren, um diese einmalige Situation für die Nachwelt zu erhalten. Mit viel Liebe zum Detail und mit viel Sachverstand und einem unglaublichen Zeitaufwand haben Ute und Jürgen Pietrzak diese Hausdokumentation ehrenamtlich erstellt.

Wir bitten nun alle Interessenten an dieser Hausdokumentation darum, sich möglichst zeitnah, spätestens jedoch bis zum

Freitag, 24.2.2012

in eine Bestell-Liste im Rathaus eintragen zu lassen. Der Verkaufspreis beträgt 10,- Euro.



NOTRUF-/BEREITSCHAFT DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

Polizei 110
Notruf/Feuerwehr 112

▼ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienst 0180 519292350
Krankentransport 19222
Vergiftungs-Informationszentrale 0761 19240
(bei unklarer Vergiftung)

▼ Apotheken

Donnerstag, den 02. Februar 2012

Tiergarten-Apotheke, Wessenbergstr. 28, 78462 Konstanz (Altstadt), Tel. 07531 27051

Pirmin-Apotheke, Baden Mittelzeller Str. 8, 78479 Reichenau, Tel. 07534 998845

Freitag, den 03. Februar 2012

Ried-Apotheke Wollmatingen, Breslauer Str. 4, 78467 Konstanz (Wollmatingen), Tel. 07531 77161

Samstag, den 04. Februar 2012

Schwaketen-Apotheke Wollmatingen, Stifterstr. 65, 78467 Konstanz (Wollmatingen), Tel. 07531 74561

Purren-Apotheke, Martin-Schleyer-Str. 28, 78465 Konstanz (Litzelstetten), Tel. 07531 44268

Sonntag, den 05. Februar 2012

Rosgarten-Apotheke Petershausen, Reichenaustr. 36, 78467 Konstanz (Petershausen), Tel. 07531 12829960

Montag, den 06. Februar 2012

Suso-Apotheke Dr. Vetter, Wollmatinger Str. 72, 78467 Konstanz (Petershausen), Tel. 07531 63339

Dienstag, den 07. Februar 2012

Zähringer-Apotheke, Zähringer Platz 17, 78464 Konstanz (Petershausen), Tel. 07531 61018

Mittwoch, den 08. Februar 2012

Hirsch-Apotheke Konstanz, Bodanstr. 40, 78462 Konstanz (Altstadt), Tel. 07531 23611

Donnerstag, den 09. Februar 2012

Apotheke am Fürstenberg, Fürstenbergstr. 86, 78467 Konstanz (Fürstenberg), Tel. 07531 77357

▼ Tierarzt

Auskünfte erteilen die Tierarztpraxen

▼ Sonstige wichtige Rufnummern

Thingolthalle 3442
Grundschule 41 49
Kath. Kindergarten 22 17
Kath. Pfarramt 55 67
Ev. Pfarramt 07531 94420
Polizeiposten 07531 927106
Stadtverwaltung 07531 900-0
Stadtwerke 07531 803-0

▪ Landratsamt Konstanz
Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz
Telefonzentrale für sämtliche Dienststellen: 07531 800-0

Fax: 07531 800-1385 / E-Mail: info@LRAKN.de

Internet: www.LRAKN.de

Grundbuchamt 07531 904-576
Grundsteuer 07531 900-335
Abfallberatung 07531 996-188 oder 996-189
Rentenanträge Info 07531 900-888
Sozialhilfe Info 07531 900-888

▪ Bodenseeschiffsbetriebe
Anlegestelle Dingelsdorf 933054

IMPRESSUM:

Herausgeber: Ortsverwaltung Dingelsdorf, Telefon: 07533/52 95
www.konstanz-dingelsdorf-oberdorf.de

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Der Ortsvorsteher oder sein Stellvertreter im Amt

Druck und Verlag: Primo-Verlagsdruck A. Stähle

Postfach 12 54, 78329 STOCKACH

Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771 9317-40

e-mail: info@primo-stockach.de

Internet: www.primo-stockach.de

Ortsverwaltung Dingelsdorf

Rathausplatz 1, 78465 Konstanz

www.konstanz-dingelsdorf-oberdorf.de

Wir sind für Sie da am

Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
und

Dienstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Pfahlbaumuseum

geöffnet:

Mo. bis Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Die. 14.00 - 17.00 Uhr

Ortsvorsteher: Heinrich Fuchs

Sprechstunden nach Vereinbarung

Telefon 0171/7 74 11 36 oder

E-Mail: info@Fuchshof.de

Fachbereich

Verwaltung/Bauhof: Stefan Pister, Telefon 52 95

E-Mail: PisterS@stadt.konstanz.de

Fachbereich

Bürgerservice: Petra Schmidt-Heer

Telefon 52 95

E-Mail: Schmidt-HeerP@stadt.konstanz.de

Fax: 52 68

Touristinformation: Petra Schmidt-Heer, Telefon 57 50

E-Mail: dingelsdorf@stadt.konstanz.de

Fax-Nr. 52 68



VERSCHENKEN - GESUCHT

VON PRIVAT ZU PRIVAT

Zu verschenken

JUSTUS Gas-Kachelofen (63x85x32) mit Ofenrohr, Lattenrost (90x200) für Personen bis 60 kg, Garderobe weiß mit Spiegel, Platz für viele Schuhe (130x195x33) für Selbstabholer zu verschenken.
Tel. 07533 7556



WICHTIGER MÜLLTERMIN

Wochentag, Datum	Was	Wo
Montag, 06.02.2012	Biomüll	Dingelsdorf, Oberdorf
Donnerstag, 09.02.2012	Gelber Sack	Dingelsdorf
Freitag, 10.02.2012	Altpapier	Dingelsdorf

Problemstoffsammlung:

Donnerstag, 09.02.12

12.15 — 14.15 Uhr Dettingen Dorfplatz



AUS DEM ORTSCHAFTSRAT

Der Ortschaftsrat konnte in seiner 1. Sitzung 2012 wiederum einige wichtige Beschlüsse aus dem Themenbereich „Zukunft Dingelsdorf“ fassen. Dieses Mal ging es um Vorschläge bzw. Zielformulierungen zu den wichtigen Zukunftsthemen Energie, Umwelt und Kulturlandschaft. Der Ortschaft war einstimmig mit den von Herrn Kai-bach, Huber und Romer vorgetragenen Vorschlägen einverstanden:

Energie

a) Einsparungsmöglichkeiten

Der OR schlägt vor, am Beispiel eines konkreten Gebäudes (evtl. Haus zur Mühle; Rathaus; Schule ... ?) eine Informationsveranstaltung über energetische Gebäudesanierung zu veranstalten. Hierbei sollte anhand verschiedener Sanierungsabläufe die jeweiligen Fördermöglichkeiten aufgezeigt werden.

b) Nutzungsmöglichkeiten

Unter Vorbehalt einer grundsätzlichen Zustimmung für das Ausloten eines Gesamtenergiekonzeptes für Dingelsdorf empfiehlt der OR, sich im benachbarten „Bioenergieort“ Möggingen vor Ort mit Begleitung von geeignetem Fachpersonal zu informieren.

Der OR regt eine Anfrage zur erweiterten Dachflächennutzung für die Energiegewinnung auf öffentlichen Gebäuden (Thingolthalle; Feuerwehr; Schule Rathaus; Kiga ...) bei den SW Konstanz (Hochbauamt?) an. Bei vorhandenen Flächen wünscht sich der OR Informationen über evtl. öffentliche und/oder private Betreibermodelle.

Der OR verfolgt das Ziel, keine Solarparkanlagen auf freier Fläche zu fördern, um das bestehende Landschaftsbild nicht zu zerklüften.

Umwelt

Der OR bittet das Hochbau- und Liegenschaftsamt um eine Auflistung städtischer Liegenschaften auf Dingelsdorfer Gemarkung, welche verpachtet sind und nicht regelmäßig gepflegt werden (Brachflächen).

Der OR möchte das Ziel verfolgen, unsere Erholungslandschaft mit dazugehöriger Seesicht im Einklang mit dem Naturschutz erlebbarer zu gestalten. Hierzu empfiehlt der OR eine Brennholznutzung zum Zwecke der Entbuschung in den Bereichen Fließhorn; Klausenhorn; Sportplatz.

Der OR regt an, die naturschutzrechtlichen Rahmenbedingungen abzuklären, und hierzu notwendige Maßnahmen einzuleiten.

Kulturlandschaft

Der OR stellt zur Diskussion, ob ein Angebot zur Schaffung von Möglichkeiten zur Unterstellung landwirtschaftlicher Geräte für den Erhalt der Kulturlandschaft errichtet werden soll (Schopfbau).

Der OR strebt eine Weiterführung bzw. weiteren Verstärkung der alljährlichen „Hochstammaktion“ an. Ebenso sollte das Angebot der **Baumpflege und Baumschnittkurse** erhalten bleiben. Nach Möglichkeit und Bedarf könnte ein Sommerschnittkurs und eine Begehung der Altbestände zur Sortenbestimmung das gute, bereits bestehende Angebot erweitern.

Der OR verfolgt das Ziel, interessierten BürgerInnen „Baumpatenschaften“ anzubieten. Hierbei sollen Bäume im öffentlichen und evtl. privaten Bereich gepflegt und auch genutzt werden. Gibt es keine rechtlichen Einwände, so könnte ein Aufruf im „Blättle“ erfolgen.

Ein weiteres Thema der Sitzung war die Vorstellung der Haus- und Familienchronik Franz Schroff, Thingoltstr. 9

Nach dem Tode von Kirchenmesner Franz Schroff und einer Hausbesichtigung durch den Ortschaftsrat mit dem Nachlaßverwalter und Herrn Mienhart vom Baurechts-rund Denkmalamt ging die Bitte an Frau Ute Pietrzak und Ihren Mann Jürgen, eine Haus- und Familienchronik zu erstellen.

In der Ortschaftsratssitzung vom 25.1.2012 gab Ute Pietrzak nun einen äußerst interessanten Rückblick auf die zurückliegende Arbeit mit vielen Archivbesuchen (Kirchenarchiv, Stadtarchiv, Generallandesarchiv, Karlsruhe usw.) aber auch auf die wertvollen und hochinteressanten Gespräche mit Bürgern. Gut 40 Dingelsdorfer Bürger und etwa 25 weitere Privatpersonen sowie etwa 30 Personen von offiziellen Stellen haben dazu beigetragen, dass nun die beiden Bücher so informativ und für jeden gut lesbar abgedruckt werden konnten. Fast 100 Bücher der Familienchronik wurden inzwischen in der Ortsverwaltung abgeholt.

Ihr besonderer Dank ging in diesem Zusammenhang an Elfriede und Erwin Renz, die nicht nur jahrelang sich um Franz Schroff kümmerten

sondern nun auch großartiges zum Gelingen des Buches beigetragen haben. Ein weiterer Dank ging an Frau Veronika Lehmann geb. Uricher sowie an Heiner Fuchs, die Ortsverwaltung und den Bauhof. Seit kurzem liegen nun auch die ersten gedruckten Exemplare der Hausdokumentation vor. Ortsvorsteher und Ortschaftsrat werden nun darum kämpfen, dass nun auch eine wissenschaftliche Aufarbeitung des denkmalgeschützten Gebäudes Thingoltstr. 9 erfolgt.

Der Ortschaftsrat erteilte zum Schluss noch den formellen Auftrag an Frau Pietrzak zur Erstellung einer Art Ortschronik mit dem Titel „Dingelsdorf – vom Fischer- und Bauerndorf ins 21. Jahrhundert“. Dieses Buch soll bis Ende 2012 fertig sein und sich an das bestehende Buch „Dingelsdorf am Bodensee“ – Beiträge zur Ortsgeschichte – anschließen, welches im Jahre 1983 herausgegeben wurde.

Im Namen des Ortschaftsrates und der gesamten Bürgerschaft bedankte sich Heinrich Fuchs bei Ute und Jürgen Pietrzak für die unglaublich intensive und vor allem ehrenamtliche Arbeit zur Verwirklichung dieser beiden Bücher und auch für die bereits laufenden Arbeiten mit den Beiträgen zur Ortsgeschichte.

Ein weiterer Punkt war der Wunsch des Ortschaftsrates, für öffentliche Flächen und Bäume private Pflegepatenschaften zu ermöglichen.

Hierzu hat Herbert Schmitz vom Amt für Stadtplanung und Umwelt einige Vorschläge vorgetragen, wie man mit diesem Thema umgehen kann.

Demnächst soll hierzu ein Informations-Flyer mit dem Gemeindeblatt in die Haushalte kommen. Danach wird man durch entsprechende Gespräche oder Aufrufe feststellen, ob und in welchem Umfang die Bürger bereit wären, solche Patenschaften zu übernehmen.

Zu dem Thema „ÄLTER WERDEN IN DINGELSDORF“ wird es am Montag, den 27.02.2012 um 19.00 Uhr im Pfarrsaal ein Informationsabend geben. Näheres hierzu noch im Gemeindeblatt.



AUS DER STADTVERWALTUNG

Cherisy: 2 Studentenwohnprojekte ausschließlich für Studierende

Bis zum Jahr 2015 wird in Konstanz vom Studentenwerk und anderen Investoren Studentenwohnraum mit rund 1.000 Bettplätzen geschaffen. Damit reagiert die Stadtplanung auf den zunehmenden Wohnungsbedarf für StudentInnen und berücksichtigt insbesondere den aus dem doppelten Abi-Jahrgang 2012 hervorgehenden langfristigen Bedarf. Neben den Standorten Sonnenbühl Ost und West sowie Petershauser Bahnhof sind im Cherisy-Areal im Stadtteil Fürstenberg nördlich und südlich der Cherisy-Straße zwei Studentenwohnprojekte mit bis zu 250 Wohnplätzen ausschließlich für Studierende geplant.

Durch entsprechende Festsetzungen im vorhabenbezogenen Bebauungsplan (VBP) „Elberfeld Teil A, 3. Änderung“ und VBP „Elberfeld Teil A 4, Änderung“ wird die Nutzung „Studentenwohnen“ rechtlich festgelegt, betont das Baudezernat. Dadurch ist auch bei einem möglichen Eigentümerwechsel der Nutzungszweck „studentisches Wohnen“ gesichert. Eine Veränderung der Nutzung kann nur über eine beantragte Änderung der vorhabenbezogenen Bebauungspläne erfolgen, die in den politischen Gremien beraten werden müsste.

Für das Studentenwohnprojekt nördlich der Cherisy-Straße/Ecke Oberlohnstraße hat der Gemeinderat am 21.07.2011 den Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplanes gefasst. Daraufhin ist im August 2011 eine Mehrfachbeauftragung durchgeführt worden. Das Ergebnis des 1. Preisträgers des Konstanzer Architekturbüros Lanz+Schwager ist Grundlage für den Bebauungsplanentwurf, der derzeit erarbeitet wird.

Für das zweite Bauvorhaben südlich der Cherisy-Straße hat der Gemeinderat am 22.09.2011 den Aufstellungsbeschluss für die Änderung und Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes gefasst. Für dieses Studentenwohnprojekt wird derzeit ein Realisierungswettbewerb durchgeführt. Die Preisgerichtssitzung ist für den 16.03.2012 angesetzt.

Auf beide Neubauvorhaben bezogen wird derzeit ein Verkehrsgutachten erstellt, das die Verträglichkeit der beiden Bauvorhaben mit ihren Nutzungen reflektiert.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



**Katholische Kirchengemeinde
St. Nikolaus, Dingelsdorf**
Pfarrbüro, Telefon 07533/55 67

Montag: 16.30 - 18.30 Uhr
Dienstag: 09.00 - 11.30 Uhr
Sprechstunde: Jeden Montag von 17.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag, 2.2.12
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Samstag, 4.2.12
18.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Eucharistiefeyer mit Segnung des Agatha-Brottes

Sonntag, 5.2.12
10.30 Uhr Eucharistiefeyer mit Segnung des Agatha-Brottes
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Montag, 6.2.12
18.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 8.2.12
7.45 Uhr Schülergottesdienst
18.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 9.2.12
18.00 Uhr Eucharistische Anbetung



Weltladen Dettingen

Muss das sein?

Muss das sein, dass im Weltladen **Rapshonig aus Chile** verkauft wird? Es gibt doch auch bei uns Rapsfelder und heimische Imker, warum also den Honig so weit transportieren? Nun, Rapshonig ist der beliebteste Honig der Deutschen. Dabei wird jedoch nur ein Fünftel des Bedarfs auch wirklich in Deutschland produziert. Der große Rest wird importiert, überwiegend aus Lateinamerika und osteuropäischen Ländern. So haben Sie vielleicht - ohne es zu wissen - schon lange Honig aus fernen Ländern auf dem Frühstückstisch. Der Unterschied ist nur: unser Honig wird zu fairen Preisen und mit langfristigen Verträgen für die Kleinbauern importiert. Da die Nachfrage höher ist als die Produktion in Deutschland, sind wir keine Konkurrenz für heimische Imker. Mit gutem Gewissen dürfen wir Ihnen deshalb unseren fein cremigen Rapsblütenhonig von der Kooperative Apicoop im Süden Chiles empfehlen. Der blumig-frische Honig schmeckt zart vanillig und hat eine samtige Süße.

Weltladen - anders als andere
Dingelsdorfer Str. 2
78465 Konstanz-Dettingen
Fax 07533 935658
Tel. 935655 (Büro) 949755 (Laden)
www.weltladen-dettingen.de

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 15 - 18.30 Uhr
Samstag 9.00 - 12.30 Uhr
Träger: Partnerschaft für Eine Welt St. Verena e.V.



Evangelische Kirchengemeinde Konstanz-Litzelstetten

mit den Gemeindeteilen Dingelsdorf und Oberdorf
Auferstehungskirche, Holdersteig 25
Pfarramt: Holdersteig 25a, Tel. 07531 94420
Bürozeiten: Di. 8 - 12 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr
www.ev-kirche-litzelstetten.de
Pfarrer Dr. Ch. Ellsiepen, Tel. 07531 94420

Wochenspruch

*Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre
Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.
Daniel 9,18*

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, den 03.02.12

19.00 Uhr Gemeindebeiratssitzung

Sonntag, den 05.02.12

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Auferstehungskirche Litzelstetten, begleitet durch den Kirchenchor (Pfr. Chr. Ellsiepen)

Montag, den 06.02.12

19.45 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, den 07.02.12

20.00 Uhr Ökumenischer Bibelkreis in der Kath. Unterkirche

Mittwoch, den 08.02.12

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Konfirmandenelternabend

Freitag, den 10.02.12

20.00 Uhr Gospel Chor & Band

Sonntag, den 12.02.2012

17.00 Uhr **Konzert in der Evang. Auferstehungskirche Litzelstetten**
SALEMusik Ensemble für Alte und Neue Musik

Werke von John Dowland und Erik Satie

Dirigent: Roland Kohle

Gesang: Alice Hermle

Cembalo: Christiane Hermle

Eintritt frei, Spenden erbeten



VEREINSNACHRICHTEN



Musikverein Dingelsdorf e. V.

Probe Gesamtkapelle:

Freitag, 03.02.2012, Bunter Abend
Samstag, 04.02.2012, Bunter Abend

Probe Jugendkapelle:

Freitag, 27.01.2012, keine Probe !



Deutsche Lebens-Rettungs- Gesellschaft

Gruppe Dettingen-Dingelsdorf e.V.

Die nächsten Termine:

Mittwoch, 8. Februar

Bootsgruppe, Fortbildung
19:00 Uhr, Unterkunft, Wallhausen

Samstag, 25. Februar und 03. März

Erste-Hilfe-Kurs ab 15 Jahren
jeweils 09:00 - 16:30 Uhr
DLRG Unterkunft Wallhausen

Mittwochs, ab 29. Februar, 8 Abende

Erste-Hilfe-Kurs für Kids ab 9 Jahre
jeweils 17:00 - 18:30 Uhr
DLRG Unterkunft Wallhausen

Mittwochs, 7. März und 4. April

Wallhauser Runde ... wir reden drüber!
Sexualisierte Gewalt
Prävention und Umgang
19:00 Uhr, Unterkunft, Wallhausen

News, Infos und Anmeldungen im Internet

www.dettingen-dingelsdorf.dlrg.de

**Frauenfasnacht 2012**

Zur diesjährigen Frauenfasnacht
am **Dienstag, den 14. Februar**
um **14.29 Uhr** laden wir alle fasnächtlichen Frauen herzlich ein.
Im dekorierten Pfarrsaal wollen wir

es bei Kaffee und Kuchen, närrischen Beiträgen und fröhlicher Musik wieder richtig krachen lassen.

Wer noch einen Programmpunkt oder einen Kuchen beisteuern möchte, melde sich bitte unter **Tel. 7556** oder christine.kaschura@t-online.de

**Deutsches Rotes Kreuz,
Ortsgruppe Konstanz e.V.****Eltern-Kind-Spielgruppen**

Der DRK - Ortsverein bietet ab **Mittwoch 01.03.12.** von 9.30 – 11.00 Uhr eine neue „Spiel- und Kontaktgruppe“ für Eltern mit ihren Kindern, die von Juni 2010 bis Anfang November 2010 geboren sind, an. Jedes der wöchentlich vorgesehenen Treffen steht unter einem vorbereiteten Thema und bietet den Kindern die Gelegenheit, neue Umwelterfahrungen zu sammeln, ohne auf die schützende Nähe der Eltern verzichten zu müssen. Durch die Spiel- und Kontaktgruppenleiterin des Roten Kreuzes angeleitet, können die Kinder in der Gruppe Gleichaltrige erleben und mit ihnen und anderen Erwachsenen Kontakte knüpfen. Interessierte können sich beim DRK-Ortsverein unter Telefon 07531 62970 näher informieren und anmelden bzw. per e-mail familie@ov-kn.drk.de Kontakt aufnehmen.

**Freunde und Förderer der Pfahlbau-
Ausstellung Dingelsdorf e.V.****Einladung zur Mitgliederversammlung**

Am **Montag, 06. Februar 2012, 19:30 Uhr** im Rathaus
Dingelsdorf

Zu Beginn wird Herbert Gieß einige seiner neuen Pfahlbau-Funde vorstellen.

Tagesordnung

1. Bericht des Vorstands
2. Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüfer
3. Entlastung des Vorstands
4. Neuwahl des Vorstands und Beirats
5. Planungen für das kommende Jahr: Ergänzung der Ausstellung, Aktionen mit Kindern und Erwachsenen, Vorträge, Führungen
6. Verschiedenes

Anträge, die in der Versammlung behandelt werden sollen, bitten wir bis 30.01.2012 bei der Ortsverwaltung oder der Vorsitzenden einzureichen.

Beiträge zum Jahresprogramm des N A B U**von Dr. Joachim Domnick****Vogelstimmenführung rund um das Bündlisried**

Dauer ca. 3 – 4 Stunden. Bitte Fernglas, falls möglich, mitbringen sowie Picknick.

Treffpunkt: So, den 22.04.2012, um 6.30 Uhr am Parkplatz des Wildparks Bodanrück
Kosten: Erwachsene 5,- Euro, Kinder 3,- Euro, Familien 10,-Euro
Anmeldung: Am Sa., den 21.04.12, ab 17 Uhr unter Tel. 07533 1533

Vogelstimmenführung entlang des Mindelsees

Dauer ca. 4 – 5 Stunden. Bitte Fernglas, falls vorhanden, mitbringen sowie Picknick.

Treffpunkt: So., den 29.04.2012, um 6.30 Uhr an der Straße gegenüber dem Parkplatz des Wildparks Bodanrück

Kosten: Erwachsene 5,- Euro, Kinder 3,- Euro, Familien 10,- Euro
Anmeldung: Am Sa., den 28.04.12, ab 17 Uhr unter Tel. 07533 1533

**Große Führung durch das Wollmatinger Ried zum
„World Bird Watch-Tag“**

Treffpunkt: So., den 07.10.2012, um 8.30 Uhr am „Vogelhäusle“ des NABU (hinter dem Wertstoffhof)

Kosten: Erwachsene 7,- Euro, Kinder 5,- Euro, Familien 15,- Euro, Ermäßigung für NABU-Mitglieder

Anmeldung: Am Sa., den 06.10.12, ab 17 Uhr unter Tel. 07533 1533

**Dia-Vortrag „Naturschönheiten vor der Haustür –
Der Bodanrück im Wechsel der Jahreszeiten“**

Der stark von der letzten Eiszeit geprägte hügelige Landkeil zwischen dem Überlinger und dem Zeller See beherbergt nahe beieinander liegend recht unterschiedliche Lebensräume: Von den landwirtschaftlich genutzten Flächen einmal abgesehen Mischwälder mit hohem Buchenanteil, Uferzonen, viele unter Schutz gestellte Seen, Weiher und Feuchtgebiete und der Forstwirtschaft entzogene steile Sandsteinhänge. Diese abwechslungsreiche Landschaft hat eine Vielfalt an Lebensformen im Pflanzen- und Tierreich hervorgebracht. Ihrem Wandel im Jahresablauf werde ich anhand eigener Dias nachgehen.
Zeit und Ort: Mo., den 05.11.2012, um 20 Uhr im NABU-Zentrum am ehemaligen Reichenauer Bahnhof

Kosten: Erwachsene 5,- Euro, Kinder 3,- Euro, Familien 10,- Euro

Dr. Joachim Domnick

Zum Wald 9, 78465 Konstanz

**Schwarzwaldverein
Ortsgruppe Konstanz e.V.****Auf dem Bodensee-Rundweg****Samstag, 11. Februar 2012**

Wir gehen von Wallhausen aus, am See entlang durch das Klausenhorn bis Dingelsdorf. Von dort auf dem Höhenweg vorbei am Fuchshof, runter zum Fliesshorn, am Strandbad Litzelstetten entlang, um folglich durch die Platanenallee die Insel Mainau zu tangieren. Hier kann individuell mit der Linie 4 heimwärts, wer möchte.

Wer weiter mag, weil das Wetter noch Lust am Laufen weckt, kann über Egg bis Konstanz-Staad gehen und unterwegs im „Hohenegg“ einkehren.

Gute Schuhe sind immer angebracht, auch Stöcke wegen möglicher Eisplatten!

Rucksackverpflegung nach persönlichem Bedarf!

Treffpunkt: 12:35 Uhr Bushaltestelle Wallhausen-Hafen

Linie 4 fährt ab Bahnhof Kn: 11:40 Uhr

Ankunft in Wallhausen-Hafen: 12:09 Uhr

Linie 13 fährt ab Bahnhof Kn: 12:01 Uhr

Zähringerplatz: 12:06 Uhr

Herose: 12:10 Uhr

Wollmatingen Rathaus: 12:13 Uhr

Dettingen Ortsmitte: 12:22 Uhr

Ankunft in Wallhausen Linzgaublick: 12:25 Uhr (ein paar Fussminuten zum Hafen)

Wanderstrecke: ca. 10 km

Wanderzeit: ca. 2,5 Std.

Wanderleitung: Karl-Heinz Marquardt Tel.: 07533 2741

Gäste sind uns immer willkommen!

Unsere homepage: www.schwarzwaldvereinkonstanz.de

SCHULE UND FORTBILDUNG

**VHS VOLKSHOCHSCHULE KONSTANZ
INFOS INFOS INFOS**

Semesterbeginn:

Die neuen Programme der Volkshochschule sind in alle Haushalte der Stadt Konstanz und den umliegenden Gemeinden verteilt. Wer keins bekommen hat kann unter der Telefonnummer 07531 9991331 noch eins anfordern. Das neue Programm ist auch im Internet abrufbar unter www.vhs-konstanz-singen.de. Das Semester an der vhs Konstanz beginnt am Montag, 27. Februar 12. Die Kurse beginnen fortlaufend. Anmeldungen unter Tel. 07531 59810.

Vorab finden am Montag, 13. Februar, finden am Nachmittag die Kursberatungen in den Sprachen Deutsch als Fremdsprache, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch.

Vorträge bei der vhs Konstanz, Katzgasse 7. Anmeldung unter Tel. 07531 5981-0.

Donnerstag, 2. Februar, 19.30 Uhr

Lian Siekman: Island - Ein verrücktes Leben am Polarkreis 2 - Ein Vortrag über Wikinger, moderne Isländer, Sagen, Elfen und Trolle. Lian Siekman, Fotografin, Reiseführerin

Europas große Künstler: Pablo Picasso

Dr. phil. Thomas Hirthe, Kunsthistoriker
Montag, 6. Februar, 19 Uhr

Dienstag, 7. Februar, 19.30 Uhr

Dr. Martin Wassmann: Was ist Esoterik
Dr. Martin Wassmann

Donnerstag, 9. Februar, 19.30 Uhr

Sich selbst und Andere besser verstehen
Vortrag von Gabriela von Witzleben

! WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Busticket für Konstanzer Narren

Die Stadtwerke Konstanz denken an ihre Narren: Auch in diesem Jahr bietet das Unternehmen in der Faschachtswoche wieder das Narrenticket für den Bus an. Für 11,11 Euro können Konstanzer Giraffen, Blätz und andere Mäschgerle in der Zeit vom 15. bis 22. Februar mit allen Buslinien der Stadtwerke Konstanz in der Cityzone Konstanz acht Tage lang fahren. Auch Fahrgäste ohne Häs dürfen natürlich das Narrenticket nutzen – ein bisschen närrisch sollten sie allerdings schon sein. Die Fahrkarten sind ab 2. Februar direkt beim Busfahrer erhältlich. Das Zusatz-Angebot „Nachtschwärmer“, der „Seehas“ sowie die Schweiz sind von diesem Sonderangebot ausgenommen.



Informationsveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag

Das Landratsamt Konstanz, Amt für Landwirtschaft Stockach, veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband (BLHV) Stockach zwei Informationsabende zum Gemeinsamen Antrag 2012.

Herr Jürgen Boschert vom Amt für Landwirtschaft informiert Sie über den Gemeinsamen Antrag 2012. Themen sind unter anderem Änderungen bei der Einheitlichen Betriebsprämie, dem MEKA, der Ausgleichszulage Landwirtschaft sowie dem FSV (z. B. Neueinteilung der Landschaftselemente). Ebenso wird das weiterentwickelte Online-Programm FIONA vorgestellt, das 2012 nun auch den Mantelantrag beinhaltet. Der BLHV und das Amt für Landwirtschaft laden alle Interessierten zu diesen wichtigen Informationsveranstaltungen herzlich ein. Sie finden an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, 08. Febr. 2012

20:00 Uhr
„Biberhalle“,
Tengen-Watterdingen

Montag, 13. Febr. 2012

20:00 Uhr
„Lichtberghalle“,
Stockach-Winterspüren

Baulehrfahrt für Landwirte

Die Baulehrfahrt 2012 im Dienstbezirk des Landratsamtes Konstanz-Landwirtschaftsamt Stockach -findet am **Donnerstag, den 09. Februar 2012**, ganztägig statt. Am Vormittag wollen wir uns mit der Milchviehhaltung in verschiedenen großen Beständen und verschiedenen Melkssystemen befassen.

9.30 Uhr

Traber, Markus und Peter, Hecheln 4, 78357 Mühlingen, Milchviehbetrieb mit 75 Kühen und Biogasanlage. Besichtigt wird der neue Kuhstall mit Melkroboter, Spaltenboden und eingestreuten Tiefboxen.

11.00 Uhr

Kessinger GbR, Singener Str. 17, 78247 Hilzingen- Duchtlingen, Neubau eines Milchviehstalles für 200 Kühe als Teilaussiedlung, Melken im side-by-side Melkstand, Schieberentmischung und Tiefboxen mit Stroh.

Mittagessen im „Laurentiusstüble“ in Hilzingen (Vorbereitung morgen auf dem ersten Betrieb).

Nachmittags gehen wir zu einem Betrieb, der sich durch einen neu geschaffenen Betriebszweig eine zusätzliche Einkommensquelle erschlossen hat.

14.30 Uhr

Forster, Arnold, Am Wachenholz 1, 78256 Steißlingen- Wiechs, Milchviehbetrieb mit 60 Kühen und Pensionspferdehaltung. Wir wollen uns auf dem Betrieb Forster den neu erstellten Pensionspferdestall mit Reithalle, Reitplatz und Führanlage anschauen. Eingeladen sind alle Landwirte und sonstige Interessierte. Da die Fahrt zu den Betrieben mit eigenen PKW vorgesehen ist, bitten wir Sie, Fahrgemeinschaften zu bilden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Muffler (Tel.: 07531 800-2912) beim Landwirtschaftsamt.

Hilferuf: Gastfamilie gesucht!

Kinder und Jugendliche brauchen den Raum und die Freiheiten, diese Welt zu entdecken und auszuprobieren. Die DJO – Deutsche Jugend in Europa schafft seit 1973 diese Begegnungen mit anderen jungen Menschen in Deutschland, (Ost-)Europa und Südamerika. Die zentrale Aufgabe ist es, Kinder und Jugendliche verschiedener Kulturen und Sprachräume zusammen zu führen, um das Bewusstsein von eigener und fremder Identität zu ermöglichen.


Rudolf kommt aus Russland aus der Gegend vom tiefsten See der Welt – Baikalsee. Er ist 16 Jahre alt, geht in die 10. Klasse und gehört zu der ethnischen Minderheit der Deutschen in Russland, der mit seiner ganzen Familie dort lebt.

Das Gastschülerprogramm geht auf eine schulische Initiative zurück. Dementsprechend geht es für die Gastschüler in erster Linie darum, ihre deutschen Sprachkenntnisse zu verbessern. Deshalb ist auch der Schulbesuch am Wohnort der Gastfamilie so wichtig. Die offizielle Anmeldung übernimmt unsere Organisation.

Aufenthaltsdauer wäre nach Absprache mit Ihnen 6 bis 8 Wochen im Zeitraum Februar-April oder März-April.

Bei Interesse und für weitere Information bitte unter 0711 65865 33 anrufen oder per Email natalia.loos@djobw.de schreiben. Adresse: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.






Hier werden Sie gelesen!

Die Bürger **lesen und lesen und lesen und lesen und lesen...**

...bei uns auch IHRE Anzeige!

Da sind wir ganz sicher, denn der **Erfolg** gibt uns recht.



Fachverlag für Amts-,
Mittteilungs- und Infoblätter

Meßkircher Straße 45, 78333 STOCKACH,
Tel. 07771/93 17 - 11, Fax 07771/93 17 - 40
e-mail: anzeigen@primo-stockach.de,
Internet: www.primo-stockach.de

In eigener Sache!

Liebe Abonnenten und Abonnentinnen des Mitteilungsblattes,

die Bezugsgebühr für das **erste Halbjahr 2012** wird dieser Tage fällig. Allen Beziehern, die einer Bankabbuchung zugestimmt haben, teilen wir hiermit mit, dass wir demnächst die fälligen Gebühren von Ihrem Konto abbuchen werden. Gleichzeitig werden die Rechnungen für die Rechnungsempfänger versendet. Hierbei ist zu beachten, dass 3,- Euro Rechnungsgebühr erhoben werden.

Achtung!
Wir bitten Sie dringend darum, sämtliche Änderungen bezüglich der Bankverbindungen sofort an uns weiterzuleiten! Danke.



Fachverlag für Amts-,
Mittteilungs- und Infoblätter

Primo Verlag
Meßkircher Str. 45 • 78333 Stockach
Tel. 07771/93 17- 49 (Frau Kuppel)

Viele Grüße vom Bodensee,
herzlichst Ihr
Primo Verlag Stockach